NS-Zwangsarbeitslager Kall - Sötenich (Zementwerke „AK 774“)

Schlagwörter: Zweiter Weltkrieg, Kriegsgefangenenlager
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Kall
Kreis(e): Euskirchen
Bundesland: Nordrhein-Westfalen

In Sötenich hat es während des Zweiten Weltkrieges ein Kriegsgefangenenlager gegeben, welches die Bezeichnung „AK 774“ hatte. Das Lager war in Ortslage einer ehemaligen Werkstatt der Zementwerke eingerichtet worden.

Dort mussten sowjetische Kriegsgefangene für die Zementwerke im Steinbruch arbeiten. In dem Lager waren 70-80, zeitweise bis zu 200 Zwangsarbeiter*innen untergebracht (Heinen, 2018, S. 173-174, 179, 181, Kox 2007, S. 874).

Die in der Karte angegebene Geometrie zeigt nur den ungefähren Standort des Lagers an.

Dieses KuLaDig-Objekt ist Teil des Projektes *Zwangsarbeitslager in der Nordeifel*. Ziel des Projektes ist es, nach und nach die Zwangsarbeitslager aus der Zeit des Nationalsozialismus in der Nordeifel zu dokumentieren. Ganz bewusst werden auch Lager aufgenommen, bei denen bisher nur rudimentäre Informationen vorhanden sind. Die Einträge basieren zunächst vornehmlich auf den Arbeiten von Dieter Lenzen, Franz Albert Heinen, Peter Kox und Thomas Müller.

Literatur

Heinen, Franz Albert (2018): „Abgang durch Tod“. Zwangsarbeit im Kreis Schleiden 1939-1945. Schleiden.

Kox, Peter / Geschichtsverein des Kreises Euskirchen e.V. (Hrsg.) (2007): Kriegsgefangene und „Fremdarbeiter“. In: Nationalsozialismus im Kreis Euskirchen, Band 2, S. 845-900. Weilerswist (2. Auflage).

NS-Zwangsarbeitslager Kall - Sötenich (Zementwerke „AK 774“)

Schlagwörter: Zweiter Weltkrieg, Kriegsgefangenenlager

Ort: 53925 Kall - Sötenich
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn 1939, Ende 1945
Koordinate WGS84: 50° 31 24,9 N: 6° 33 31,21 O / 50,52358°N: 6,55867°O
Koordinate UTM: 32.326.954,49 m: 5.599.694,17 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.539.661,49 m: 5.598.797,69 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „NS-Zwangsarbeitslager Kall - Sötenich (Zementwerke „AK 774“)“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-344219 (Abgerufen: 7. Dezember 2025)

Copyright © **LVR**